

f15 Pelosol aus Gipskeuper-Tonfließerde auf Ton- und Mergelstein**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	f-D02	
Flächenanteil	50–80 %	
Nutzung	LN, selten Wald	
Relief	Scheitelpunkte und z. T. stark geneigte (Sonn-)Hänge?	
Bodentyp	Pelosol, z. T. kalkhaltig und pseudovergleyt sowie stellenweise verbraunt oder rigolt, mittel und mäßig tief entwickelt	
Ausgangsmaterial	Gipskeuper-Tonfließerde (Basislage), häufig auf Ton- und Mergelstein(-zersatz) der Gipskeuper-Formation	
Bodenartenprofil	(Lt3;Tu3,Gr2–3)	<3 dm
	Tu2–T,Gr2–3	4–>10 dm
	(Tu3–T;Lu,Gr4–6;^t;^m)	
Karbonatführung	häufig ab 4–9 dm u. Fl., örtlich ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	mittel tief bis tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise stark humos
	Unterboden	humusfrei bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer, stellenweise schwach alkalisch
	Wald	mittel sauer bis stark sauer
Bodenschätzung	LT4V, LT5V, T4V, T5V, TIIa2, TIIa3-, TIIa3, TIIa2, TIIa3-	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet, in vor Erosion geschützten Reliefpositionen sowie unter Wald, Braunerde-Pelosol (f-D04, Kartiereinheit f17); in Erosionslagen stellenweise flach entwickelter Pelosol und Ranker-Pelosol sowie, unter landwirtschaftlicher Nutzung, Pararendzina und Pelosol-Pararendzina (f-Z03, Kartiereinheit f9); Mulden und konkave Unterhänge mit Kolluvium (f-K03, Kartiereinheit f47) und Pseudogley-Kolluvium (f-K07, Kartiereinheit f51); selten kalkhaltiger Pelosol-Rigosol (f-Y06, Kartiereinheit f74)

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (190–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (50–110 mm)
Luftkapazität	sehr gering bis gering
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering bis gering
Sorptionskapazität	mittel bis sehr hoch (150–320 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

wenig verbreitete Kartiereinheit, im Bereich inselhafter Vorkommen der Gipskeuper-Formation um Ludwigsburg und Affalterbach